

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 87 (1996)

Heft: 9

Rubrik: Produkte und Dienstleistungen = Produits et services

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ausgehend von den spezifischen Werkstoffeigenschaften, den Systemkomponenten sowie dem Übertragungsverhalten neuer Aktoren, werden im vorliegenden Buch zahlreiche Lösungsansätze und ausgewählte Anwendungsbeispiele für technische Aufgabenstellungen beschrieben. Es werden zudem wichtige Entwicklungstrends aufgezeigt, die sich bereits heute durch Umsetzung einer neuen Technologie mit der Bezeichnung Adaptionik

abzeichnen. Adressaten des ziemlich umfangreichen Werkes sind Hersteller, Entwickler und Anwender von neuen Aktoren ebenso wie Ingenieure, Konstrukteure, Dozenten und Studenten aus nahezu allen Sparten der Technik, die alternative Ansätze und Lösungen zur Steigerung der technischen, wirtschaftlichen und ökologischen Leistungspotentiale bestehender Produkte mit konventionellen Aktoren und Antrieben suchen.



Produkte und Dienstleistungen Produits et services

Computer: Systeme und Hardware

OS/2 Warp Server

Das neue Netzwerk-Betriebssystem OS/2 Warp Server, das derzeit in den Verkauf geht, verknüpft das OS/2-Warp-Betriebssystem und die Netzwerksoftware LAN-Server 4.0 mit Application-Server-Funktionen wie Systems Management, Datensicherung und entferntem LAN-Zugriff. Es basiert auf offenen Standards und unterstützt praktisch alle populären Client-Betriebssysteme im Markt. Die neue Software lässt sich in kleinen LANs ebenso gut einsetzen wie in Netzwerken mit Hunderten oder Tausenden von Client-Stationen, verspricht IBM.

Dank neuen Funktionen wird die Netzwerkkontrolle vereinfacht. Der Systemadministrator kann nun von seinem Arbeitsplatz aus sämtliche Systemkomponenten der Clients überblicken – von der Hauptspeichergröße über den Plattenspeichertyp bis zu den installierten Programmversionen. Er wird laufend über Eng-

pässe oder Ausfälle einzelner Komponenten informiert und kann direkt intervenieren. OS/2 Warp Server unterstützt das TCP/IP-Protokoll und erlaubt dank Internet-Access-Kit und Web-Explorer einen einfachen Zugriff auf Internet. TCP/IP ermöglicht die LAN-Integration von Servern, welche nicht mit Intel-Prozessoren arbeiten. Zudem erlaubt die Remote-Node-Capability-Funktion einem Benutzer, sich via Modem von entfernten Standorten aus ins LAN einzuschalten. OS/2 Warp Server unterstützt praktisch alle heute verfügbaren Client-Systeme: OS/2 Warp, OS/2 Warp Connect, DOS 6 (und höher), alle Windows-Versionen, AIX sowie Macintosh, das allerdings das Servermodul LAN Server for Macintosh voraussetzt. Das neue IBM-Netzwerk-Betriebssystem ist in zwei Versionen erhältlich: als OS/2 Warp Server und als OS/2 Warp Server Advanced. Die erweiterte Version zeichnet sich im Vergleich mit der Standardversion durch

höhere Leistung, Fehlertoleranz und erweiterte Backup-Möglichkeiten aus.

IBM Schweiz, 8010 Zürich
Tel. 01 643 43 43
Fax 01 643 40 40

Microsoft Exchange Server 4.0

Microsoft hat kürzlich bekanntgegeben, dass der Microsoft Exchange Server 4.0 jetzt verfügbar ist. Als optimale Synthese von E-Mail, Workgroup-Computing und Internet-Connectivity öffne der neue Microsoft Exchange Server dem Austausch von Dokumenten, Mitteilungen und Nachrichten über Produkt- und Systemgrenzen hinweg Tür und Tor, liess Microsoft verlauten. Auf der Basis von international anerkannten Standards wie X.400, X.25, SMTP/MIME (Internet) sei eine Lösung entstanden, die elektronische Post, Termin- und Ressourcenplanung, Nutzung gemeinsamer Informationsquellen und ortsunabhängige Systemverwaltung in einem Produkt vereint. Microsoft Exchange Server enthält

E-Mail- und Groupware-Funktionen, welche die Terminierung von Gruppenarbeit, Diskussionsdatenbanken, den gemeinsamen Zugriff auf Dokumente sowie die Ausführung weiterer benutzerspezifischer Anwendungen ermöglichen und so zu einer höheren Effizienz im Unternehmen beitragen. Darüber hinaus ermöglicht Microsoft Exchange Server Systemverwalten, das Messaging-System eines gesamten Unternehmens – einschliesslich der E-Mail-Verbindungen über das Internet – von einem einzigen Administrationsprogramm aus zu überwachen. Microsoft Exchange Server ist eine neue Komponente der auf Windows NT Server basierenden Server-Applikationsreihe Microsoft Backoffice. Über 130 Softwareentwickler haben laut Microsoft kompatible Produkte angekündigt; 30 davon sollen innerhalb von 3 Monaten nach Auslieferung von Microsoft Exchange Server verfügbar sein.

Microsoft AG
8304 Wallisellen
Tel. 01 839 61 11
Fax 01 831 03 69

Informationstechnik

LAN-Kabeltester mit ISO-9000-Zertifikat

Das vom Eidg. Amt für Messwesen akkreditierte Fluke-Kalibrierlabor (Zulassungsnummer 024) ist nun in der



Fluke-DSP-100-LAN-Cablemeter können in der Schweiz rückführbar kalibriert werden.

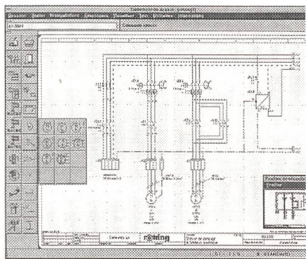
Lage, die Kalibrierung rückführbar nach NIST für DSP-100-LAN-Cablemeters lokal durchzuführen. Der Fluke-DSP-100-Cablemeter-Anwender erhält somit die Möglichkeit, zusammen mit dem Gerät ein Kalibrierzertifikat mit entsprechendem Testreport zu erwerben und die Kalibrierung im jährlichen Turnus durchführen zu lassen. Die verwendeten Testgeräte sind rückführbar aufs Herstellerwerk nach NIST (National Institut of Standardisation and Technology, USA) kalibriert. Ein rückführbar kalibriertes DSP-100 wird auf Wunsch mit dem Fluke-Cal-Net-Zertifikat inkl. ausführlichen Testrapporten ausgeliefert. Zusätzlich wird das Gerät mit einem Cal-Net-Sticker gekennzeichnet, auf dem das Datum der Kalibrie-

rung sowie das Verfalldatum ausgewiesen werden. Diese DSP-100-Kalibrierung ist ISO-9000-konform.

Fluke (Switzerland) AG
8952 Schlieren
Tel. 01 730 33 10
Fax. 01 730 37 20

Nouveautés de Rotring

A l'exposition Computer 96 à Lausanne, qui ferme ses portes aujourd'hui, Rotring (Schweiz) AG a présenté une gamme de solutions performantes qui s'intègrent aux



Elcad 5.1 tourne sous MS-Windows, Windows NT et Unix/Motif.

besoins des entreprises en matière de conceptions et d'ingénierie assistées par ordinateur pour la mécanique et les installations électriques (industrie et bâtiment). Elcad, la solution CAE/CAD professionnelle et largement diffusée pour des applications électriques et pneumatiques est disponible sous MS-Windows, Windows NT et Unix/Motif. Aucoplan associé à Elcad permet la réalisation de projets d'installations TMC complets. On part de la spécification des points de mesure et de l'instrumentation pour aboutir à la définition des lieux et du plan de câblage. Devicad présenté par Rotring est une solution complète pour la planification d'installations électriques avec liaison pour l'établissement des soumissions selon le système tarifaire USIE.

Rotring (Schweiz) AG
8953 Dietlikon
Tel. 01 740 20 21
Fax 01 742 10 52

Fernwirk- und Nachrichtentechnik bis hin zur Telefonie- und EDV-Netztechnik.

Dynamic Design AG
5612 Villmergen
Tel. 056 619 86 77
Fax 056 620 12 92

Drastisch reduzierte Crimpzeiten

Batool ist der Handelsname einer autonomen hydraulischen Presswerkzeug-Familie zur Verarbeitung von Kabelschuhen und Stossverbindern sowie C-Klemmen aus Kupfer und Aluminium. Die verschiedenen Werkzeuge decken den Querschnittsbereich von 10 bis 500 mm² ab. Die Familie zählt



Batool BAT 35 von FCI/Burndy

einen Kabelschneider und fünf Presswerkzeuge: Das BAT 500 (54 kN), BAT 35 (120 kN), BAT 39E1 (120 kN), BAT 750 (120 kN) und das BAT 644M (98 kN). Batools erzeugen 700 bar/10 000 psi Crimpdruck und werden von einer 12-Volt-Batterie betrieben. Das Aufladen dieser Akkus erfolgt innert 15 Minuten. Das elektro-hydraulische Aggregat des Batool erreicht 85% Kraftumsetzung. Crimpzeiten lassen sich bis zu 50% reduzieren. Alle Batools sind mit nur einer Hand zu bedienen und erfüllen sämtliche Sicherheitsbestimmungen von der Industrie bis zum Freileitungsbau. Wie die Y 35 und Y 750 von Burndy werden BAT 35, BAT 39E1 und BAT 750 mit den gleichen «U»-Crimpeinsätzen bestückt. Das BAT 39E1 ist weiter für einen Zweistufenstempel ausgerüstet. «W»-Crimpeinsätze kommen beim BAT 750 zum Einsatz, und das BAT 644M ist mit einem Universal-Presskopf bestückt, welcher keine zusätzlichen Crimpeinsätze braucht. Alle Pressköpfe sind 360° um ihre eigene Achse drehbar. Batools sind in einem robusten Metallkoffer ver-

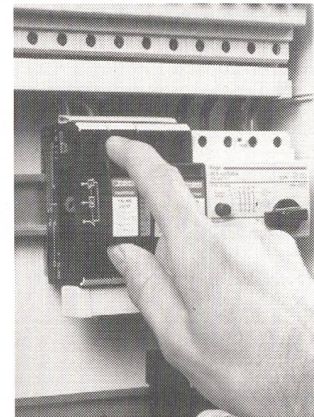
packt, zwei Akkumulatoren und das Ladegerät sowie eine Sicherheitsleine gehören zum Lieferumfang.

Framatome Connectors
Schweiz AG, 6340 Baar
Tel. 041 760 14 34
Fax 041 761 06 47

Kalkulierter Überspannungsschutz

Neu können Installationen des Überspannungsschutz-Programmes von Phoenix Contact mit Hilfe des Kalkulationsbuches vom Verband Schweizerischer Elektro-Installationsfirmen (VSEI) berechnet werden. Im Kalkulationsbuch findet man eine umfassende Auswahl an Überspannungsableitern für ein abgestimmtes Gesamtkonzept.

Phoenix Contact ist seit langem Verfechter eines mehrstufigen Überspannungs-Schutzkonzepts. Kerngedanke ist dabei die leistungsorientierte Verteilung energiereicher Überspannungen auf Ableiter in drei Schutzstufen.



Optimaler Überspannungsschutz nur mit koordinierten Ableitern

Die Restspannung hinter den Ableitern darf die Spannungsfestigkeit der Geräte und Anlagenteile in den jeweiligen Schutzstufen nicht übersteigen. Unter Berücksichtigung der für Überspannungsableiter geltenden Installationsrichtlinien wird eine abgestimmte Koordination zwischen den Ableitern erzielt.

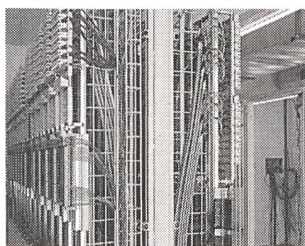
Phoenix Contact AG
8317 Tagelswangen
Tel. 052 354 55 55
Fax 052 354 56 99

Energietechnik

Kabel- und Verbindungsmanagement

ConnectMaster, das Planungswerkzeug für die Verkabelung und Verdrahtung, unterstützt den Ingenieur effizient und schnell beim Aufbau eines physikalischen Signal- und Verbindungsnetzes bis hin zur Detailebene aller einzelnen Anschluss- und Datenpunkte und erstellt automatisch die wesentlichen Teile der Verbindungsdokumentation (z. B. Kabel-, Klemmen-, Rangier-, Geräte- und Signallisten, Verteilerhefte usw.). Dem Techniker in der Unterhaltsabteilung zeigt es auf Knopfdruck einen bestimmten Signalweg über das gesamte Netz an, stellt damit eine rasche Signalverfolgung im Störfall sicher und liefert Informationen über alternative Leitungswege. Dieses praxisbezogene Informa-

tionssystem wurde in enger Zusammenarbeit mit bedeutenden Energieversorgungsunternehmen in der Schweiz entwickelt und wird heute bei verschiedenen Unternehmen erfolgreich eingesetzt. Für seine Wahl sprechen neben der übersichtlichen Benutzeroberfläche auch die Möglichkeit komplexer Verkabelungen (z. B. Aufsplittung von Signalen auf mehrere Verbindungen, Berücksichtigung von Brücken usw.) und automatisches Einfügen von Verbindungswegen sowie viele andere Einsatzmöglichkeiten in der Leit-



Komplexe Verkabelungen sicher planen mit ConnectMaster